

Presseinformation

29. September 2009

Neue Broschüre zu Fehlern im Krankenhaus erschienen

Bachinger: Nimmt Gesundheitspersonal Angst vor Haftung

Irren ist menschlich und wo Menschen arbeiten, passieren Fehler. Die neue Broschüre „Wenn etwas schief geht. Kommunizieren und Handeln nach einem Zwischenfall“ der Plattform für Patientensicherheit macht nun Mitarbeitern im Gesundheitswesen Mut, Fehler und Missgeschicke offen einzugestehen und damit Verbesserungen zu ermöglichen.

„Angst war noch nie ein guter Ratgeber, deswegen ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen, die mit Patienten arbeiten, diesen Leitfaden lesen“, appelliert NÖ Patientenanwalt Dr. Gerald Bachinger, der auch betont: „Fehler einzusehen und sich dafür beim Patienten zu entschuldigen ist kein persönliches Versagen, sondern ein wichtiger Schritt hin zu einem wertschätzenden Miteinander. Gleichzeitig werden in der neuen Publikation weit verbreitete Befürchtungen zerstreut, eine Entschuldigung wäre automatisch ein Schuldanerkenntnis mit Haftungsfolgen.“

Die Broschüre „Wenn etwas schief geht. Kommunizieren und Handeln nach einem Zwischenfall“ erklärt anschaulich und mit Beispielen aus der Praxis, was Mitarbeiter im Fall eines Fehlers tun sollen, was sie zum Patienten sagen sollen und wie sie selbst den Fehler verarbeiten können. Mindestens ebenso wichtig ist der offene Umgang mit Fehlern im Krankenhaus, um daraus zu lernen. „Offenheit bringt Vertrauen und erleichtert die Arbeit und das Zusammenwirken der Mitarbeiter“, so Bachinger. Ein Fehler trägt demnach wesentlich dazu bei, einerseits das Engagement für den geschädigten Patienten zu intensivieren und andererseits die Systeme in den Krankenhäusern so zu ändern, dass künftig Fehler vermieden werden.

Die Broschüre „Wenn etwas schief geht. Kommunizieren und Handeln nach einem Zwischenfall“ steht kostenlos auf <http://www.patient-safety.at/> und <http://www.patientenanwalt.com/> zum downloaden bereit.

Nähere Informationen: NÖ Patienten- und Pflegeanwaltschaft, Dr. Gerald Bachinger, Telefon 02742/9005-15575, e-mail post.ppa@noel.gv.at.



Presseinformation